

Tierschutz

Wir weisen seit Jahren auf das Katzen- und Taubenproblem hin und bieten Lösungen an, die allesamt im Rat von den anderen Parteien abgelehnt wurden, weil sie von der AfD kamen. Hagen braucht dringend eine Katzenschutzverordnung, um die unkontrollierte Vermehrung von freilaufenden Katzen zu verhindern. Auch die Taubenproblematik muss dringend gelöst werden. Hundesteuer runter, dafür konsequente Bußgelder für nicht beseitigte Kothaufen! Wir kämpfen für Hundenauslaufwiesen in allen Stadtbezirken.

Verkehrspolitik

In Hagen herrscht Chaos! Geschuldet ist das dem hartnäckigen Kampf gegen das Auto. Die anderen Parteien im Rat wollen mit aller Gewalt Autos aus der Innenstadt verdrängen. Dabei bleiben die Bürger, die alles am Ende finanzieren, auf der Strecke. Brückenschäden, Parkplatzentzug durch E-Scooter und Fahrradverengungen verstärken das Chaos. Unsinnige Radwege (z. B. am Bahnhof) müssen wieder weg! Einbahnstraßen (z. B. Hochstraße) müssen je nach Möglichkeit wieder mit Gegenverkehr geführt werden. Dadurch fließt der Verkehr besser.



Gute Politik macht man nicht mit links.

Wählt so, wie ihr wirklich denkt !

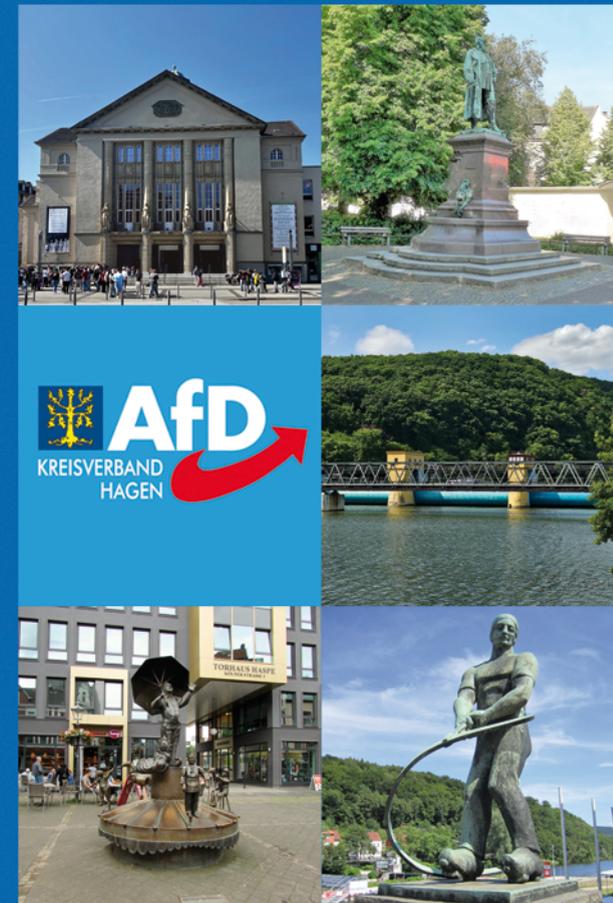


**Ihr Oberbürgermeisterkandidat
Michael Eiche**

www.facebook.com/alternativefuerhagen
www.afd-hagen.de

Spendenkonto AfD Hagen:
IBAN DE55 4506 0009 5070 3222 00

IMPRESSUM:
AfD Kreisverband Hagen
c/o AfD Landesverband NRW
Gladbecker Str. 5, 40472 Düsseldorf



Wir sind stolz auf unsere Stadt

in Hagen,
für Hagen

Liebe Mitbürger,

wir in Hagen stehen für:

- eine Politik, die den Bürgerwillen und die Interessen der Hagener Bevölkerung wieder in den Mittelpunkt stellt.
- eine Politik mit Mut zur Wahrheit, bei der Probleme nicht verschwiegen werden. Wir diskutieren offen für gute Lösungen.
- eine Politik für Hagen, die auch nachfolgenden Generationen nutzt.

Arbeit, Soziales und Wirtschaft

Hagen wird von hohen Sozialkosten erdrückt. Die Altparteien in Land und Bund haben es bis heute nicht geschafft, sich nachhaltig um die Entschuldung der Kommunen zu kümmern, obwohl deren Vertreter auch im Rat der Stadt Hagen sitzen. Eine Entschuldung um die Hälfte, wie sie geplant ist, kann nur funktionieren, wenn auch weitere Erhöhungen der laufenden Zuteilungen an die Kommunen erfolgen. Ansonsten werden die explodierenden Sozialausgaben schnell wieder in die Verschuldungsfalle führen. Nur die AfD will den Zustrom illegaler Einwanderer ernsthaft begrenzen und damit auch die immer größeren Kosten senken. Idee der EU ist die Arbeitnehmerfreizügigkeit und nicht die Einwanderung in das Sozialsystem.

Bürgerbeteiligung

Der Hagener Bürger muss wieder im Mittelpunkt der Politik stehen!
Wir fordern direkte Demokratie durch mehr Bürgerentscheide.
Gerade in der Herzkammer der Demokratie, nämlich in den Kommunen, müssen die Mitbürger auch mitentscheiden.

Die AfD Hagen hat keine Angst vor der Meinung des Volkes!

Umwelt, Heimat und Natur

Unter dem Deckmantel der „Energiewende“ werden in Hagen die schönsten Flecken in den Wäldern für Windkraftanlagen (WKA) geopfert. Ganze Bergrücken im Hagener Süden sind „verspargelt“. Vögel und Insekten werden geschreddert. Wir setzen uns für den sofortigen Stopp weiterer WKA ein. Unsere Flüsse und Seen werden durch den Abrieb der WKA-Flügel mit Mikroplastik belastet. Infraschall und Schlagschatten gefährden Mensch und Tier.
Umwelt- und Energiepolitik dürfen nicht gegeneinander ausgespielt werden.
Hagens Wälder bieten mit ihren zahlreichen Wanderwegen uns allen die nötige Erholung. Das alles darf nicht zerstört werden!

Bildung und Kultur

Für den Erhalt des Kulturangebotes in Hagen! Hagen besticht z. B. mit seinem hervorragenden Theater und Orchester sowie seinen Museen und historischen Sammlungen. Schulische Vielfalt bedeutet Erhalt aller Schultypen wie z. B. Gymnasien und Förderschulen.
Kinder, die ohne Grund häufig der Schule fernbleiben haben später keine Chance. Die Eltern sind in die Pflicht zu nehmen und zu sanktionieren.

Integration und Zusammenleben

Echte Integration statt Parallelstrukturen!
Unsere freiheitlich demokratische Grundordnung ist anzuerkennen!
Der Schlüssel zur Integration ist die Beherrschung der deutschen Sprache. Erst dann funktioniert der Bildungsweg. Dienlich zur Integration ist u. a. auch die Annahme von Arbeit im Sozialbezug.
Alle Ausreisepflichtigen müssen konsequent abgeschoben werden. Das ist Aufgabe der Stadt. Schwer straffällige Ausländer, die sich jedweder Integration verweigern, sollten ebenfalls gehen müssen. Das würde auch ausbeuterischen Vermietern die Grundlage nehmen und Hagen erheblich entlasten.